

# S Ü N D E N F A L L

- Ihre erste **Entscheidung** traf Eva **in Unabhängigkeit** von ihrem Mann.  
-> Dadurch fiel sie in Sünde.
- Was lernen wir daraus?
  - In ihrem Bereich muss die Frau nicht jede Entscheidung mit dem Mann absprechen.
  - bei Fragen anderer Bereiche: Ja!
  - Das ist keine Entmündung, sondern zeigt geistliche Reife und Gehorsam.

*Und **die Schlange war listiger** als alle Tiere des Feldes, die Gott der HERR gemacht hatte; und sie sprach zu der Frau: **Hat Gott wirklich gesagt:** Ihr sollte nicht essen von jedem Baum des Gartens? Und die Frau sprach zu der Schlange: Von der Frucht der Bäume des Gartens essen wir; aber...*

1. MOSE 3,1.2

# F R A U

- Die **Schöpfungsordnung** zeigt:  
Der Mann ist das Haupt, weil er  
zuerst gebildet wurde.
  - Wenn Du das als Frau ohne  
Widerwillen anerkennt, wird das  
zu Deinem Segen sein.

*Ich erlaube aber einer Frau nicht,  
zu lehren noch über den Mann zu  
herrschen, sondern still zu sein,  
denn **Adam** wurde **zuerst gebildet**,  
danach Eva.*

1. TIMOTHEUS 2,12.13

# S Ü N D E N F A L L

- **Gott hatte** bezüglich des Baumes **mit Adam gesprochen**. Eva war nicht dabei.
- Was lernen wir daraus?
  - Der Teufel wusste genau, wie er Eva zu Fall bringen konnte.
  - Er kennt uns sehr gut.
  - Sünde führt sehr schnell zu Konflikten in einer Ehe.

*... und Adam wurde nicht betrogen, **die Frau** aber **wurde betrogen** und fiel in Übertretung.*

1. TIMOTHEUS 2,14

# S Ü N D E N F A L L

- Der **Teufel sorgte** hier **für Misstrauen**.
- Was lernen wir daraus?
  - Auch heute säht der Teufel in der Beziehung zwischen Mann und Frau Misstrauen.
  - Wie leicht lassen wir das zu.
  - Wir sollen **wachsam sein**.
  - **Wenn Sünde** in unsere Beziehung gekommen ist, müssen wir diese **sofort bekennen** und bereinigen.
  - Wir sollen vor der Versuchung fliehen.

*Und die Frau sah, dass der Baum gut zur Speise und dass er eine Lust für die Augen und dass der Baum begehrenswert wäre, um Einsicht zu geben.*

1. MOSE 3,6

# S Ü N D E N F A L L

---

- **Wo war Adam** (der Man), in dieser Situation?
- Was lernen wir daraus?
  - Sind wir als Männer zu Hause und gehen unserer Verantwortung nach?

# S Ü N D E N F A L L

- Ohne Nachzudenken folgte Eva einer falschen Spur.
- Was lernen wir daraus?
  - Folgen wir auch manchmal einer Versuchung, weil unser Gewissen nicht geschärft ist?
  - Das regelmäßige Lesen des Wortes Gottes sorgt für ein intaktes Gewissen.

*Und die Frau sah ... und sie nahm von seiner Frucht und aß.*

1. MOSE 3,6

# F O L G E

- Sie **beide** waren **schuldig**.
- Was lernen wir daraus?
  - Wie gehen wir mit Sünde in unseren Ehen um?
  - Wir haben oft mehr Angst vor den Folgen der Sünde, als ein Bewusstsein der Sünde selbst und ihres Ausmaßes.
- In den Augen Gottes ist die **Sünde** das, was uns von Ihm **trennt**.
  - Deswegen sollten wir darüber traurig sein und darüber Buße tun.

*Da wurden ihnen beiden die Augen aufgetan, und **sie** **erkannten**, dass sie nackt waren; und sie hefteten Feigenblätter zusammen und machten sich Schurze.*

1. MOSE 3,7

# F O L G E

- Wir sehen **gegenseitige Schuldzuweisungen**.
- Was lernen wir daraus?
  - Wie oft suchen auch wir Ausreden, anstatt selbst Verantwortung zu übernehmen.
  - Wenn wir Sünden in unseren Ehen nicht bekennen, sorgt dies für Spannungen und Unfrieden.

*Und **der Mensch sagte: Die Frau**, die du mir beigegeben hast, sie gab mir von dem Baum, und ich aß.*

1. MOSE 3,12

# F O L G E

- Was für eine **Bindung** haben wir eigentlich zu unserem Ehepartner?
  - Wenn wir Blicke zulassen, die nicht dem Ehepartner gelten, müssen wir Selbstgericht üben und diese Sache bereinigen.
- Die **Männer sollen nicht herrschen**, sondern ein Haupt sein.
  - Wenn wir als Männer herrschen, wird das zu Konflikten führen.

*Zu der Frau sprach Er: Ich werde die Mühsal deiner Schwangerschaft sehr mehrern und mit Schmerzen sollst du Kinder gebären; und **nach deinem Mann** wird **dein Verlangen** sein und **er wird** über dich **herrschen**.*

1. MOSE 3,16

# F O L G E

- Was für eine **Bindung** haben wir eigentlich zu unserem Ehepartner?
  - Wo wir Augen für jemand Anderen als unseren Ehepartner haben, sollen wir Selbstgericht üben und diese Sache bereinigen.
- Die **Männer sollen nicht herrschen**, sondern ein Haupt sein.
  - Wenn wir als Männer herrschen, wird das zu Konflikten führen.

*Zu der Frau sprach Er: Ich werde die Mühsal deiner Schwangerschaft sehr mehrern und mit Schmerzen sollst du Kinder gebären; und **nach deinem Mann** wird **dein Verlangen** sein und **er wird** über dich **herrschen**.*

1. MOSE 3,16